

Maßnahmen gegen sexuelle Belästigung

Im folgenden einige Vorschläge für Maßnahmen im Falle sexueller Belästigung:

- Sei dir bewußt, daß **nicht** du die Belästigung verursacht hast!
- Protestiere! Reagiere - wenn möglich - sofort und bestimmt. Mach klar, daß du das Verhalten des Belästigers nicht tolerierst. Wenn du nicht zu sofortigem Handeln in der Lage bist, kannst Du deinen Protest auch später schriftlich zum Ausdruck bringen.
- **Such dir Unterstützung** bei einer Person deines Vertrauens!
- Leg ein "Protokoll" an: dokumentiere alle Fälle mit Namen des/r Belästiger/s, Datum, Zeit, Ort, Worte, Gesten, Art der Übergriffe, ZeugInnen.
- Fordere den Belästiger **schriftlich** auf, das unerwünschte Verhalten zu unterlassen (heb eine Kopie des Briefes auf).
- Sprich mit anderen Studentinnen. Vermutlich bist du nicht die Einzige, die belästigt wird.
- Wende dich auch an das Autonome FrauenLesbenReferat und/oder an die Frauenbeauftragte der Hochschule und/oder an Frauenberatungsstellen außerhalb der Hochschule (wie Wildwasser Darmstadt e.V., Frauen-Notruf o.ä.) und kläre mit ihnen gemeinsam die nächsten und/oder rechtliche Schritte ab.

(Prinzipien: es geschieht nichts ohne Dein Wissen und gegen Deinen Willen, vertraulicher Umgang mit Deinen Informationen)